

Bedienungsanleitung

Winkel-Filter 4500bar / 1/4“, 3/8“, 9/16“

1. Sicherheitshinweise:

Die Bedienung und Montage der Bauteile darf nur durch geschultes Personal erfolgen. Die gesetzlichen Vorschriften der BG und anderer Institutionen sind grundsätzlich einzuhalten. Desweiteren ist diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen und zu beachten.

2. Funktionsweise / Verwendung:

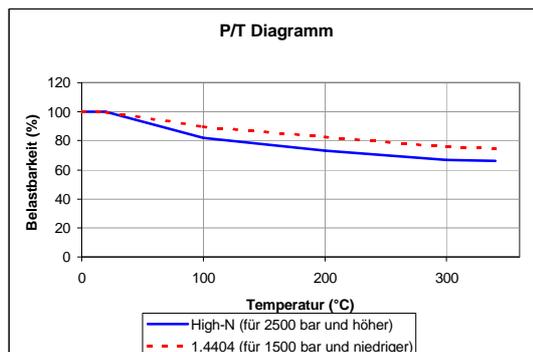
Die MAXIMATOR®-Filter sammeln Feststoffpartikel aus den durchgeleiteten Fluiden und Gasen heraus. An den Filtern dürfen keine Veränderungen (z.B.: mechanische Veränderung, Schweißen, Löten u.s.w.) durchgeführt werden. Der maximale Differenzdruck für die Filter beträgt 10 bar. Die Filterkennlinien geben einen Anhaltspunkt für den maximalen Durchfluss. Es ist zu beachten, dass mit steigender Verschmutzung der Differenzdruck steigt. Die Filtereinsätze sind rechtzeitig zu erneuern.

3. Technische Daten:

Medien: Es dürfen ausschließlich nur Medien gemäß unserer Medienbeständigkeitsliste eingesetzt werden. Andere Medien müssen vorher auf die Verträglichkeit mit den Filterwerkstoffen von uns geprüft werden. Zusätzlich sind bei dem Einsatz von feuergefährlichen, explosiven sowie giftigen Stoffen die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften unbedingt einzuhalten.

Belastungsart: Der Einsatz von MAXIMATOR®-Filtern ist für statische Belastung. Bei dynamischer Belastung sinkt die Lebenserwartung der Filter.

Medientemperatur: -50°C +350°C Der maximale Druck sinkt mit steigender Temperatur. (siehe P/T-Diagramm)



4. Montage:

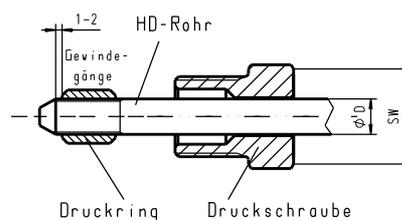
Bei der Montage ist auf die Durchflussrichtung zu achten. Der Winkel-Filter sollte so eingebaut sein, dass das Filterelement von unten gewechselt werden kann.

HD-Rohr:

1. Druckschraube über das HD-Rohr schieben.
2. Druckring bis an das Gewindeende aufschrauben und eine Umdrehung zurückdrehen (Linksgewinde). Dabei ist zu beachten, dass zwischen dem Dichtkonus und dem Druckring 1-2 / Gewindgänge frei liegen sollten.
3. Druckschraube in die Körperanschlussbohrung einschrauben und mit angegebenem Anziehmoment gemäss untenstehender Tabelle anziehen.

Anzugsdrehmomente für Druckschrauben:

Druckanschluss	Rohr Anschlussmaße	∅D	Druckschraube Schlüsselweite (SW)	Anzugsdrehmoment
bar	Zoll	mm	SW in mm	Nm
	1/4"	6,35	SW 17	35
4500	3/8"	9,53	SW 22	70
	9/16"	14,3	SW 32	150



Hinweis: Vor der Montage sollten möglichst (wenn es das Medium erlaubt) alle Gewinde und Dichtkonen mit einem geeignetem Schmiermittel behandelt werden (z.B. Kupferpaste)!

5. Demontage:

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Montage.

Hinweis: Vor der Demontage ist dafür zu sorgen, dass das System drucklos ist!

6. Wartung:

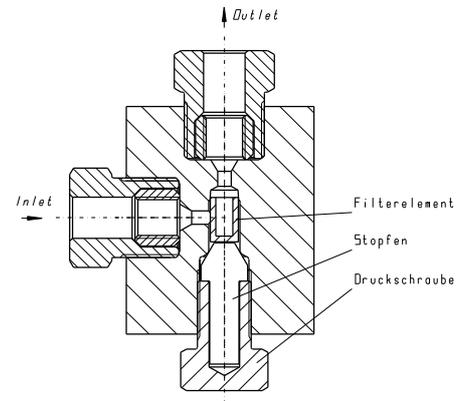
MAXIMATOR®-Filter sind wartungsfrei! Das Filterelement muss bei Verschmutzung gewechselt werden. Ein geeigneter Intervall für das regelmäßige Wechseln des Filterelements ist vom Betreiber selbst festzulegen.

7. Instandhaltung / Reparatur:

Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von ausgebildeten Personal ausgeführt werden.

Ausbau des Filterelements ohne Ausbau des kplt. Filters aus dem Drucksystem.(Winkel-Filter):

1. System muss drucklos sein
2. Druckschraube lösen und mit Stopfen herausnehmen
3. altes Filterelement vorsichtig mit einem kleinen Schraubendreher lösen und herausnehmen
4. sauberes Filterelement einführen und mit einem weichen Dorn (Kunststoff) in den Filtersitz schlagen.
5. Stopfen wieder einsetzen und Druckschraube mit 150 Nm aufschrauben



Störungen:

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Medium entweicht an Entlastungsbohrung bei den Druckanschlüssen	falsche Montage des Druckanschlusses Konusoberfläche beschädigt	Montage überprüfen Konusoberfläche mit Sitzreibwerkzeug nacharbeiten

Sie können alle Einzelteile des Filters als Ersatzteil von uns beziehen. Bei Bestellung von Ersatzteilen ist die Seriennummer, Artikelnummer und der Typ anzugeben, diese befinden sich auf dem Körper des Filters. Gern bieten wir Ihnen eine Reparatur in unserem Werk an. Hier stehen Ihnen unsere qualifizierten Service-Techniker zur Verfügung.

8. Garantie:

Wir gewähren für MAXIMATOR®-Filter eine Garantie von 12 Monaten auf Material- und Herstellungsgüte, beginnend mit dem Versanddatum des Filters. Mängel, die durch unsachgemäße Handhabung, durch den Gebrauch von unzulässigen Medien oder durch Überschreitung des maximalen Betriebsdruckes hervorgerufen wurden, unterliegen nicht der Gewährleistung. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile wie z.B. Filterelemente.

9. Entsorgung:

Die Filter sind am Ende ihrer Lebensdauer gemäß den nationalen Bestimmungen zu entsorgen.